

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER GEMEINDE STALLEHR

STALLEHR IM DEZEMBER 2023

Inhalt:

- PV-und Solarförderungen der Gemeinde Stallehr**
- Errichtung PV-Anlagen auf Davennasaal und Bauhof 1**
- Informationsveranstaltung Straßen- und Wegekonzert**
- Barrierefreier Zugang Gemeindeamt**
- VMOBIL-Ticket Zuschuss für Jugendliche/Studenten/Senioren**
- Ersatzhaltestelle Landbuslinie 720**
- Langlaufloipe Stallehr**
- Private Verwendung von Silvesterknaller/Feuerwerkskörper**
- Information Heizungstausch**
- Christbaumentsorgung**
- Terminvorschau**

PV-UND SOLARFÖRDERUNGEN DER GEMEINDE STALLEHR

Die Förderung der Gemeinde für die Errichtung von privaten Photovoltaik- und Solaranlagen war bis dato an die Förderungen des Landes Vorarlberg gekoppelt. Aufgrund der Tatsache, dass diese vom Land Vorarlberg teilweise eingestellt wurden, werden diese wie folgt neu geregelt:

Bei Neuerrichtung einer **Photovoltaikanlage** werden € 100,- pro KWP gefördert, maximal jedoch 10 KWP. Für die Erneuerung bzw. Erweiterung wird ebenfalls mit € 100,- pro KWP, maximal jedoch 10 KWP gefördert. Die bestehenden Anlagen müssen aber mindestens 10 Jahre alt sein. Die Förderung wird jährlich mit dem Lebenshaltungskostenindex 2000 indexiert und gilt rückwirkend mit 1.1.2023.

Bei Neuerrichtung einer **thermischen Solaranlage** für die Unterstützung der Warmwasserbereitung (ausgenommen Beheizung von Poolanlagen) bzw. zur Heizungsunterstützung werden 10% der Investitionskosten gefördert, maximal jedoch € 1.000,-. Für die Erneuerung bzw. Erweiterung wird ebenfalls 10% der Investitionskosten, maximal jedoch €1.000,- gefördert. Die bestehenden Anlagen müssen aber mindestens 10 Jahre alt sein. Die Förderung wird jährlich mit dem Lebenshaltungskostenindex 2000 indexiert und gilt rückwirkend mit 1.1.2023.

ERRICHTUNG PV-ANLAGEN AUF DAVENNASAAL UND BAUHOF 1

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 07. Dezember die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf dem Dach des Davennasaales und des Bauhof 1 (Mosterei) beschlossen. Beide Anlagen werden zusammen eine Gesamtleistung von 43 KWP erzeugen. Diese Initiative soll dazu beitragen, erneuerbare Energie zu nutzen und die CO₂-Emissionen zu reduzieren. Die Gesamterrichtungskosten werden sich auf ca. € 85.000,- belaufen und sollen mit Ende Juni 2024 abgeschlossen sein.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG STRAßEN- UND WEGEKONZEPT

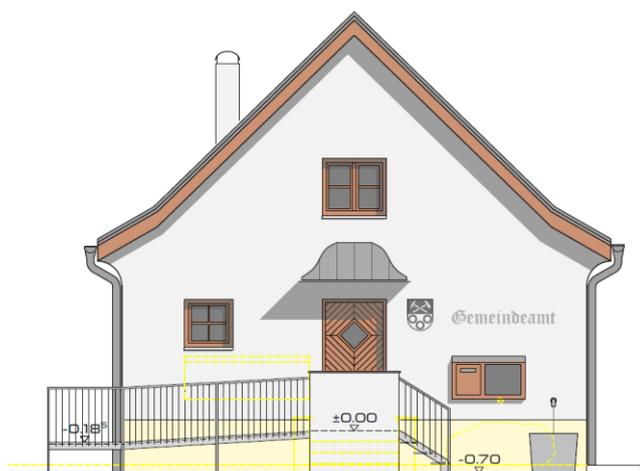


Das Straßen- und Wegekonzzept bezieht sich in der Regel auf einen umfassenden Plan und eine Strategie für die Entwicklung und Nutzung von Straßen und Wegen in unserem Gemeindegebiet. Das Büro Rosinak&Partner wurde von der Gemeindevertretung beauftragt dieses auszuarbeiten. Ein Bestandteil für die Erarbeitung des Konzeptes ist, dass der Bevölkerung die Möglichkeit geboten wird, sich darüber zu informieren und

ggf. auch Vorschläge mit einzubringen. Hierzu wird im Foyer des Davennasaales am **16. Jänner** von **18 – 20 Uhr** eine Informationsveranstaltung stattfinden zu dem wir die Bevölkerung gerne einladen wollen.

BARRIEREFREIER ZUGANG GEMEINDEAMT

Beim Gemeindeamt sind im Frühjahr 2024 Baumaßnahmen notwendig, um zukünftig einen barrierefreien bzw. behindertengerechten Zugang zu ermöglichen. Hierbei wird die bestehende Treppe durch eine Rampenkonstruktion ersetzt und ein seitlicher Treppenaufgang neu erstellt. Um den Zugang ungehindert zu ermöglichen, ist es notwendig, den bestehenden Brunnen seitlich zu verrücken und durch einen neuen, kleineren zu ersetzen. Die Baumaßnahmen sollen lt. Zeitplan mit Mai abgeschlossen sein.



VMOBIL-TICKET ZUSCHUSS FÜR JUGENDLICHE/STUDENTEN/SENIOREN

Beim Erwerb einer Jahreskarte **Klimaticket-VMOBIL** oder **MAXIMO** des Verkehrsverbundes Vorarlberg (VVV) hat die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung beschlossen Jugendlichen, Studenten und Senioren zukünftig einen Zuschuss von 10% zu gewähren. Bei Vorlage des Kaufbelegs wird der Betrag den Nutzern rückerstattet.

ERSATZHALTESTELLE LANDBUSLINIE 720

Ab 8. Jänner 2024 werden wegen dem Brückenneubau die Bushaltestellen Alfenzbrücke/Stallehr und Bings/Feuerwehrhaus in Fahrtrichtung Arlberg nicht mehr angefahren. Die Buslinie wird über die L97 ersatzgeführt und eine Haltestelle bei der Kreuzung beim ehem. Gasthof Sonne eingerichtet.

LANGLAUFLOIPE

Das Gemeindegebiet von Stallehr lässt sich auch diesen Winter bei entsprechender Schneelage und Witterung mit Langlaufskiern umrunden. Wir freuen uns auf zahlreiche aktive Wintersportler, die dieses Angebot nutzen möchten. Spaziergänger, welche entlang der Loipe gehen, möchten wir bitten nicht in dem gespurten Bereich zu laufen, da die Loipe dadurch beschädigt wird.

PRIVATE VERWENDUNG VON SILVESTERKNALLER/FEUERWERKS-KÖRPER

Das Feuerwerk zum Jahreswechsel hat jahrelange Tradition und ist ohne Zweifel schön anzusehen, doch leider auch besonders schädlich für Menschen, Tiere und Umwelt. Lärm, Schadstoffe und die erhöhte Unfallgefahr sind nur einige der Schattenseiten eines Feuerwerks.

Schön, aber schädlich...

In der Silvesternacht steigen die Feinstaubwerte in vielen Gemeinden auf die höchsten Werte des ganzen Jahres. Zudem ist die Knallerei insbesondere für kleine Kinder und für Tiere mit sehr viel Stress verbunden. Ein Informationsblatt des Landes über weitere Auswirkungen von Feuerwerken steht unter www.stallehr.at zum Download bereit.

So ist die Rechtslage...

Grundsätzlich sind Feuerwerke ohne behördliche Genehmigung immer verboten. Für den anstehenden Jahreswechsel hat sich der Gemeindevorstand entschlossen, keine Ausnahmegenehmigung zu verordnen. Dies heißt, dass im Gemeindegebiet von Stallehr auch in der Silvesternacht das Abfeuern von privaten Feuerwerken verboten ist.

INFORMATION HEIZUNGSTAUSCH

Die Gemeinde Stallehr macht auf die Richtlinien zur Überprüfung von Heizungsanlagen aufmerksam. Demnach ist der Betreiber oder die Betreiberin verpflichtet, die Errichtung, die länger als ein Jahr dauernde Stilllegung, die Wiederaufnahme des Betriebs nach einer Stilllegung, den Abbau und die wesentliche Änderung einer Zentralheizungsanlage der Gemeinde anzuzeigen.

Die Anzeige kann u.a. auch durch den Installateur oder die Installateurin erfolgen. Die Innung der Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker ist hierüber informiert. Ab dem 01.01.2024 besteht darüber hinaus auch eine Anzeigepflicht für neu errichtete Einzelraumheizungen.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Die Funkenzunft Bings-Stallehr-Radin bietet heuer wieder eine kostenlose Entsorgung der alten Christbäume an. Wer diese Aktion nutzen möchte, stellt den Christbaum einfach am

**Samstag, den 13. Jänner 2024 bis spätestens 11:00 Uhr
zur Abholung an die Straße.**

Die Christbäume werden dann von der Funkenzunft eingesammelt.

WEITERE TERMINE

Als Vorschau auf unser Dorfgeschehen gebe ich gerne nachstehende Termine bekannt und ersuche um rege Teilnahme.

Sonntag, 24. Dezember 2023, 13:00 – 16:00 Uhr

- Friedenslichtaktion Feuerwehrjugend im Feuerwehrgerätehaus in Bings

Sonntag, 24. Dezember 2023,

- Weihnachtsbläser um 16:45 Uhr in Stallehr, um 17:00 Uhr in Radin, im Anschluss an die Mette auf dem Kirchplatz in Bings

Sonntag, 31. Dezember 2023, ab 10.00 Uhr

- Harmoniemusik Stallehr Bings Radin - Silvesterblasen in Stallehr, Bings und Radin

Freitag, 5. Jänner 2024, ab 13.30 Uhr

- Sternsinger in der Zementwerkstraße

Samstag, 6. Jänner 2024 nach dem Gottesdienst

- Sternsinger in Stallehr Dorf und im Innerfeld

Dienstag, 16. Jänner 2024, 18.00 – 20.00 Uhr, Infoveranstaltung Straßen- und Wegekonzept

Freitag, 19. Jänner 2024, ab 20.00 Uhr – Zunftball im Davennasaal

Freitag, 2. Februar 2024, ab 20.00 Uhr – Musikball im Davennasaal

Samstag, 10. Februar 2024 - Umzug und Kinderfasnat im Davennasaal

Samstag, 17. Februar 2024 – Funken mit Klangfeuerwerk in Bings

Weitere Termine und Aktuelles aus dem Gemeindegesehen – siehe Homepage der Gemeinde Stallehr – www.stallehr.at

In den nächsten Monaten werden die Bautätigkeiten am Ortseingang das Leben und das Gemeindegesehen grundlegend beeinflussen. Ich bitte euch hierfür um Verständnis. Schlussendlich werden aber, davon bin ich überzeugt, die geplanten Maßnahmen die Qualitäten unserer Gemeinde noch zusätzlich herausheben.

Ich wünsche euch von Herzen frohe Weihnachten mit viel Ruhe, Frieden und Besinnlichkeit und für das neue Jahr viel Glück, Zeit und Zufriedenheit!

Euer Bürgermeister



Matthias Luger

